

# Inhalt

## Anstelle eines Vorworts

Jeder hat seinen Achttausender	9
--------------------------------	---

## Lausbuben am Everest

Die erste Besteigung des höchsten Berges der Welt ohne künstlichen Sauerstoff	14
»Am Everest hatte ich mehr Angst als bei allen späteren Expeditionen«	21

## Helden und Lehrmeister

Die Ostwand der Rofanspitze mit Hias Rebitsch	37
»Du brauchst solche Leute, die mehr von dir halten, als du eigentlich kannst – dann wächst du über dich selbst hinaus«	41

## Erfolge und Rückschläge an den hohen Bergen der Welt

Sternstunde am Nanga Parbat	55
»Wenn wir Angst vor dem Tod hätten, würden wir nicht extreme Bergsteiger werden«	63

## Die schönsten Berge stehen daheim

Die Highlights des Zillertals	80
»Ich wollte einfach da hinauf«	87

<b>Die Göttin des Türkis</b>	
<b>Leicht und schnell im Alpinstil</b>	109
»Das war ein ganz natürliches, logisches Verständnis zwischen uns«	115
<b>Der Bergprofessor</b>	
<b>Vom Bergführer zum Unternehmer:</b>	
<b>Die Ski- und Alpinschule Mount Everest</b>	131
»Das Schöne am Vermitteln des Bergsteigens ist, dass die Leute Freude am Berg haben«	138
<b>Wie auf einer Himmelsleiter</b>	
<b>Der Nordgrat des Kangchendzönga</b>	149
»Du musst irgendwo das Letzte, das Äußerste, was du in dir hast, aktivieren«	157
<b>Allein ist alles anders</b>	
<b>Solo-Begehung im Karwendel und im Wilden Kaiser</b>	177
»Dass du nur auf dich selbst beschränkt bist, macht den Reiz aus, es intensiviert das Erlebnis«	187
<b>Gaudi oder Plaisir – Klettern einst und jetzt</b>	
<b>Frêneypfeiler und Grand Pilier d'Angle:</b>	
<b>Die großen Routen von Chamonix</b>	199
»Bei uns war halt der Gipfel das Ziel«	205